

Bayerische Bowling Union



Jürgen Ertl

Landessportwart

Telefon 0911 - 73 98 53 | Mail sportwart@bowling-bayern.de

Ausschreibung

Bayerische Meisterschaft 2022 Einzel Frauen / Männer

Termin: 29. – 31.Oktober 2021

Spielort: Dream Bowl Palace
Apianstrasse 9
85774 Unterföhring
Telefon 089 – 452 44 25 25

Ausrichter: MKV

Veranstalter: Bayerische Bowling Union e.V.

Gesamtleitung: Sportausschussmitglied

Bahnenaufsicht: 2 Schiedsrichter BBU

Ordnungen: Sportordnungen BBU und DBU
Durchführungsbestimmungen 2021/2022 der BBU
Regelungen bei Siegerehrungen der BBU

Startberechtigt: Mitglieder der BBU gemäß Sportordnung Ziffer 1.8 (Junioren, Aktive und Senioren mit gültigem Spielerpass und Spielerlizenz).

Ist die Anzahl der Meldungen größer als die zur Verfügung stehende Bahnkapazität, werden die Meldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Weitere Meldungen werden auf eine Warteliste gesetzt.

Spielmodus: Vorlauf und Zwischenlauf je 6 Spiele amerikanische Spielweise. Jeweils die besten 16 Frauen und 16 Männer qualifizieren sich für das Finale. Im Finale wird im Eliminator-Modus gespielt. Es werden keine Ergebnisse in Finale mitgenommen. Bahnwechsel und Details werden durch die Spielleitung vor der Meisterschaft bekannt gegeben.

Seite 1 von 4



Die Bahneinteilung erfolgt im Vorlauf durch den Veranstalter, ab dem Zwischenlauf nach der Platzierung.

Ein Tausch von Startplätzen ist ab dem Zwischenlauf nicht möglich.

Ehrungen: gemäß BBU-Sportordnung

Meldegebühr: 36,80 € pro Spieler einschließlich Spielkosten für den Vorlauf. Die Meldegebühr ist am Meldeschluss fällig und wird dem meldenden Verein in Rechnung gestellt.

Spielpreis: Vorlauf in der Meldegebühr enthalten, Zwischenlauf und Finale jeweils 2,80 € pro Spiel, von den Spielern vor Ort an die Bowlinganlage zu zahlen.

Absage vor und während der Meisterschaft (Auszug aus der SpO):

Vor Beginn der Meisterschaft
Bei einer Abmeldung nach dem Ende der Meldefrist wird vom Landessportwart ein Nachrücker von der Warteliste nominiert. Die Meldegebühr wird nicht erstattet, der Nachrücker zahlt keine Meldegebühr an die BBU. Den Ausgleich der Meldegebühr regeln die beteiligten Spieler bzw. Vereine untereinander.

Kann der Startplatz nach einer Abmeldung nicht mit einem Nachrücker besetzt werden, verfällt die Meldegebühr.

Während der Meisterschaft

Tritt ein/e startberechtigte/r Spieler/in den Vorlauf nicht an ohne sich abgemeldet zu haben, verfällt die Meldegebühr und eine Gebühr gemäß Gebührenordnung wird fällig. Außerdem wird der/die Spieler/in für die Teilnahme an der nächsten BM Einzel, sowie an eventuellen vorherigen Qualifikationsmeisterschaften der BBU gesperrt.

Sagt ein/e Spieler/in die Teilnahme am Zwischenlauf oder Finale ab, so hat diese Absage bis spätestens eine Stunde nach Ende des letzten Vor- bzw. Zwischenlaufs zu erfolgen. Die Absage muss persönlich oder telefonisch beim Leiter der Meisterschaft erfolgen.

Erfolgt die Absage zu spät, wird eine Gebühr gemäß Gebührenordnung fällig.

Nimmt ein/e Spieler/in nicht am Zwischenlauf bzw. Finale teil ohne sich vorher abgemeldet zu haben, wird eine Gebühr gemäß Gebührenordnung fällig. Außerdem wird der/die Spieler/in für die Teilnahme an der nächsten BM Einzel, sowie an



eventuellen vorherigen Qualifikationsmeisterschaften der BBU gesperrt.

Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft:

Der/die bay. Meister/in qualifiziert sich für die Deutsche Meisterschaft. Weitere Teilnehmer/innen an der Deutschen Meisterschaft werden vom Landessportwart, je nach Anzahl der von der DBU zugeteilten Startplätze, für die Meisterschaft nominiert.

Die Teilnehmer müssen deshalb auf dem Spielzettel angeben, ob sie an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen wollen. Im Fall der Teilnahme sollen auf dem Spielzettel Kontaktdaten angegeben werden.

DM Termin / Ort:

19. – 25. Juni 2022

Austragungsort ist noch nicht von der DBU festgelegt.

Datenschutz:

Mit der Meldung erklären sich die Teilnehmer einverstanden, dass Fotos und/oder Videos der Veranstaltung, auf denen der Spieler zu sehen ist, von der BBU e.V. in Printmedien, auf der Homepage der BBU e.V. und auf Facebook veröffentlicht werden. Das Einverständnis gilt auch für die Veröffentlichung von Starterlisten und Spielergebnissen mit Namen, EDV-Nr. und Vereins-/Clubzugehörigkeit.

Gesundheitsschutz: Während des gesamten Aufenthalts in der Bowlinghalle sind die geltenden staatlichen Covid-19-Schutzbestimmungen zu beachten. Ebenso sind eventuell weitergehende Schutzbestimmungen der Bowlinganlage sowie die Durchführungsbestimmungen 2020/2021 der BBU zu beachten. Alle Teilnehmer/innen starten auf eigene Verantwortung und Risiko.

Für das Betreten der Bowlinganlage gelten die Regeln der 14. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung und des Rahmenkonzepts Sport. Nach Stand 02.09.2021 sind das:

1. Zutritt zur Anlage haben nur Personen mit Genesenennachweis, Impfnachweis (14 Tage nach der letzten Impfung), PCR-Testnachweis (maximal 48 Stunden alt) oder Antigen-Testnachweis (maximal 24 Stunden alt). Die Hallenbetreiber sind verpflichtet, die Nachweise zu kontrollieren.
2. Die Hallenbetreiber müssen von allen Gästen die Kontaktdaten erfassen. In der Regel nutzen die Betreiber die Luca-App. Wer



die App nicht auf seinem Smartphone hat, muss seine Kontakt-
daten in einer anderen – vom Hallenbetreiber vorgegebenen
Form – hinterlassen.

3. Zusätzlich wird den Betreibern von den Gesundheitsbehörden
empfohlen, zumindest stichprobenweise die Identität der Besu-
cher zu kontrollieren.

Bis zum Starttag können die Vorschriften erfahrungsgemäß
kurzfristig geändert werden. Jeder Starter ist selbst dafür
verantwortlich, auf dem neuesten Stand zu bleiben. Die BBU
kann kein Startrecht gewährleisten, wenn ein Spieler wegen
Nichteinhaltung der Regeln die Bowlinganlage nicht betreten
darf.

Meldungen: Teilnahmemeldungen erfolgen ausschließlich über das
Online-Anmelde-Tool auf der Homepage der BBU e.V. durch
die jeweiligen Teilnehmer*innen.
<https://bowling-bayern.de/service/online-anmeldung>
Eine Buchung nach Meldeschluss ist nicht mehr möglich.

Da es sich bei der Online-Anmeldung um einen
Porbeversuch handelt, wird zwei Tage vor Meldeschluss eine
Starterliste an die einzelnen Vereine per Email zur Kontrolle
versandt.

Ortsnahe Teilnehmer*innen starten am Freitag bzw. am
ersten Start am Samstag früh.

Starttermine für den zweiten und eventuellen dritten Vorlauf
sind Teilnehmern*innen mit einer Anfahrt von mehr als 100
km vorbehalten. Sollte dennoch ein unberechtigter Termin
gebucht werden, ist hierfür ein zwingender Grund anzuge-
ben. Unberechtigte Buchungen werden ggf. umgebucht.

Bei zu wenig Startern*innen in einer Startgruppe werden
Startgruppen zusammengelegt.

Meldeschluss: Samstag, der 16. Oktober 2021

Änderungen vorbehalten!

Fürth, 19.09.2021

gez. Jürgen Ertl, Landessportwart